

HOFRAT UNIV. LEKTOR DR. WALTER FRANZ HANNES KOLLMANN ZUM GEDENKEN

Am 17. Jänner 2011 ist Walter Franz Hannes Kollmann, Leiter der Fachabteilung Hydrogeologie an der Geologischen Bundesanstalt in Wien, plötzlich und unerwartet verstorben. Er war ein Hydrogeologe, der neben seiner praktischen Arbeit wissenschaftlichen Aspekten besondere Aufmerksamkeit geschenkt und sein Wissen als Universitäts-Lektor Studierenden sowie über wissenschaftliche Gesellschaften seinen Fachkollegen vermittelt hat.

Er wurde am 21. Jänner 1949 als Sohn von Dkfm. Walter Kollmann aus Mahrenburg – heute Slowenien – und Fraya, geb. Sabathi aus Veitsch, in Fohnsdorf geboren. Sein jüngerer Bruder OBR Dipl.-Ing. Dr. Michael Kollmann, geb. 1959, am Landesrechnungshof der Steiermark tätig, kam 2002 bei einem Flugzeugunglück ums Leben.

Nach der Volksschule in Graz besuchte W. F. H. Kollmann das 5. Bundesrealgymnasium ebenda, an dem er 1967 maturierte. Danach inskribierte er an der Karl-Franzens-Universität in Graz die Fächer Geographie, Geologie und Paläontologie. Dort kam er am Geographischen Institut mit Univ.-Prof. Dr. Josef Zötl in Kontakt, was ihn bewog, sich vornehmlich der Hydrogeologie zu widmen.

Diese Wahl des Studienschwerpunktes brachte ihn dazu, sich in verstärktem Maße mit Hydrochemie zu befassen, was ihm später noch sehr zugute kommen sollte. Noch als Student begann er mit praktischen hydrogeologischen Arbeiten in Form von Quellkartierungen im Koralpengebiet im Auftrag der wasserwirtschaftlichen Planung des Landes Steiermark, die er mit Akribie ausführte.

Mit der von Prof. Joseph Zötl betreuten Dissertation „Hydrologie der östlichen Gesäuseberge“ promovierte er mit Auszeichnung am 10.12.1975 zum Dr. Phil. Dazu sei bemerkt, dass Prof. Joseph Zötl nach Univ.-Prof. Dr. Hans Zojer als „Gründer der modernen Hydrogeologie in der österreichischen Forschungslandschaft“ gelten kann. 1976 erhielt W. F. H. Kollmann für seine Dissertation von der Österreichischen Geographischen Gesellschaft den Johann-Hampel-Preis.

1976 verehelichte sich W. F. H. Kollmann mit Hildegard Edlinger aus Groß St. Florian in Stmk. Dieser Ehe entsprossen zwei Kinder und zwar Doris, geb. 28.10.1979, inzwischen MBA und in einem Betrieb tätig, sowie Erich, geb. 12.1.1984, noch in Ausbildung.

Bereits 1974 – also noch vor der Promotion – war er im Auftrag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften für das „MaB (Man and Biosphere) Seen-Eutrophierungsprojekt Einzugsgebiet Attersee“ mit Quellkartierungen im Höllengebirge und diversen Messungen im Bereich des Attersees befasst.

Am 7.1.1976 trat er sodann in den Dienst der Geologischen Bundesanstalt in Wien, wo er in der Fachabteilung Hydrogeologie seinen beruflichen Werdegang erfolgreich gestalten konnte und am 1.1.1996 zu deren Leiter bestellt und zum Hofrat ernannt wurde.



Walter Franz Hannes Kollmann

Aus dieser Zeit ist das im Jahr 1978 begonnene Großprojekt „Geohydrologische Untersuchungen zur Beurteilung der Wasserhöflichkeit im südlichen Burgenland“ hervorzuheben. Dieses fand mit der „Wasserhöflichkeitskarte für die Bezirke Oberwart, Güssing und Jennersdorf“ (1986) seinen Abschluss. Ihm folgten zahlreiche weitere hydrogeologische Regionalstudien im Burgenland. In diesem Zusammenhang kam es im Jahr 2003 auch zur Verleihung des „Großen Ehrenzeichens des Landes Burgenland“.

Einen besonderen Schwerpunkt seiner Arbeiten bildeten Mineral- und Thermalwässer in Verbindung mit Kurorten (Heilwässern) wie z. B. Bad Kleinkirchheim, wo er in die Fußstapfen von Univ.-Prof. Dr. Eberhard Clar trat. Die Beschäftigung mit Heilquellen, die immer größere Kreise, auch in das Ausland, z. B. Griechenland, zog, führte ihn zur Geomedizin, zu der er sich in den letzten Jahren besonders hingezogen fühlte. Dabei konnte er sich auf seine langjährigen hydrochemischen Erfahrungen stützen.

In einem „Postgraduate Training Course on Groundwater Tracing Techniques“ der Technischen Universität Graz, für Fachleute aus Entwicklungsländer im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit der Republik Österreich, gab er sein Wissen über Salztracer jahrelang weiter.

Mit Univ.-Prof. Josef Zötl führten ihn hydrogeologische Untersuchungen im Rahmen von Quartärforschungen im Jahr 1977 nach Saudi-Arabien.

In wissenschaftlichen Gesellschaften war W. F. H. Kollmann ein engagiertes Mitglied, das öfter Funktionen in ihren Vorständen übernahm. So war er 1978-1986 Schriftführer der Österreichischen Geologischen Gesellschaft. In der im Jahr 1991 ins Leben gerufenen Arbeitsgruppe Hydrogeologie oben-

genannter Gesellschaft war er 1996/1997 stellvertretender Leiter und organisierte auch über diese Periode hinaus Hydrogeologentage und Fachexkursionen. Im Jahr 2000 wurde die „Vereinigung für hydrogeologische Forschungen in Graz“, deren Mitglied er war, in die „Österreichische Gesellschaft für Hydrogeologie“ umgewandelt, wobei er sich an diesen Prozess aktiv beteiligte und sodann von 2000-2008 Mitglied des Vorstandes war.

Bei seiner fachlichen Tätigkeit vereinte W. F. H. Kollmann in effizienter Weise Aspekte der Grundlagenforschung mit der angewandten Hydrogeologie. In diesem Bereich hat er mit seinem Team an der Geologischen Bundesanstalt über viele Jahre hinweg zahlreiche Publikationen und Berichte verfasst. Die daraus gewonnenen Erfahrungen gab er jahrelang als Lehrbeauftragter der Universität Wien an Studenten weiter, was ihm besonders am Herzen lag.

Zu den Fachkollegen in den Bundesländern verhielt er sich immer hilfsbereit und war allzeit zu profunden Auskünften bereit. Die Beschaffung schwer zugänglicher Unterlagen (Bohrprofile, Messergebnisse, Literatur etc.) war für ihn, der einen weiten Überblick besaß – nie ein unüberwindbares Problem. Als gut gelaunter, fachlich beschlagener Führer interessanter hydrogeologischer Exkursionen, den keine Frage aus der Ruhe bringen konnte, wird er uns in lieber Erinnerung bleiben.

LITERATUR

BIEBER, G., KOLLMANN, W. F. H. (1997): In- und Ex-situ-Analytik von Sedimenten und Grundwasser. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S. 96-102, Wien.

BIEBER, G., KOLLMANN, W. F. H. (1997): WLW Unteres Lafnitztal, Wasserwerk Heiligenkreuz: Umweltgeologische Untersuchungen. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S. 137-140, Wien.

BIEBER, G., KOLLMANN, W. F. H. (1999): Umweltgeologie und Kontaminationsrisiko südburgenländischer Grundwasservorkommen. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1999, S. 215-216, Wien.

BOLDIZSAR, I., KOLLMANN, W. F. H., SURENIAN, R. (1991): Hydrogeologische Untersuchungen der Leithakalk-Formation im Neusiedlerseegebiet (Österreich / Ungarn) = A lajtameszko hidrogeologiai vizsgalata a Ferto- to kőnyeken = Hydrogeological Investigations of the Leithakalk Formation (Lake Neusiedler Area, Austria / Hungary). – In: Jubiläumsschrift 20 Jahre geologische Zusammenarbeit Österreich-Ungarn: Teil 1, S. 351-368, Geol. Bundesanst., Wien.

BOROVICZENY, F., KOLLMANN, W. F. H., GOLDBRUNNER, J. E., HACKER, P., ZÖTL, J. G. (1986): Österreichischer Wasserversorgungsverband / Fachgruppe Wasserhaushalt u. Wasserversorgung: Tiefengrundwässer und Trinkwasserversorgung. – Österr. Wasserwirtsch.-Verb.-Regelbl., 202, Wien.

CLAR, E., GAMERITH, W., GRUBER, J., HÜBL, G., KOLLMANN, W. F. H., RANK, D. (1995): Interdisziplinäre geowissenschaftliche Untersuchungen des Thermalwasservorkommens von Bad Kleinkirchheim (Kärnten, Österreich). – Archiv für Lagerstättenforschung der Geologischen Bundesanstalt, 17, Wien.

DABBAGH, A., EMMERMANN, R., HÖTZL, H., JADO, A. R., LIPPOLT, H. J., KOLLMANN, W. F. H., MOSER, H., RAUERT, W., ZÖTL, J. G. (1984): The Development of Tihamat Asir During the Quaternary. – In: Quaternary Period in Saudi Arabia. 2: Sedimentological, hydrogeological, hydrochemical geomorphological, and climatological investigations in Western Saudi Arabia Wien, S. 150-174, Springer, Wien-New York.

EDLINGER, E., KOLLMANN, W. F. H. (1997): Hochkulturen und deren geomedizinische Ursachen - eine noch zu überprüfende hydrogeologische Hypothese. – In: Hilmar Zetinigg: Festschrift zum 60. Geburtstag, Berichte der wasserwirtschaftlichen Rahmenplanung, 81, S. 173-179, Graz.

FERKL, R., KLEIN, P., KOLLMANN, W. F. H. (1991): Tracerversuche im Leithakalkarenit am Westufer des Neusiedler Sees. – Biologisches Forschungsinstitut Burgenland Bericht, 77, S.109-125, Illmitz.

- FERKL, R., KOLLMANN, W. F. H., MEYER, J. W. (1989): Hydrogeologische Kartierung und Aufschlußtätigkeit im Leithagebirge. – Biologisches Forschungsinstitut Burgenland Bericht, 71, S. 39-51, Illmitz.
- GAMERITH, W., KOLLMANN, W. F. H. (1976): Zur Hydrogeologie des Schaf- und Leonsberggebietes sowie des Höllengebirges. – In: Attersee: Vorläufige Ergebnisse des OECD-Seeneutrophierungs- und des MaB-Programms, S. 29-42, Gmunden.
- GAMERITH, W., KOLLMANN, W. F. H. (1993): Zur Hydrogeologie des Schafberg- und Leonsberggebietes sowie des Höllengebirges: Bericht der Aufnahmen 1974 und 1975 im Rahmen des MAB- und OECD-Projektes ATTERSEE der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. – In: Aufgaben und Methoden der Hydrogeologie im Rahmen des Grundwasser- und Trinkwasserschutzes in Karstgebieten, Exkursionsführer der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 14, S.16-25, Wien.
- GAMERITH, W., KOLLMANN, W. F. H. (1997): Wallendorf: Sand- und Kiesgrube im Alluvium des Lafnitztales: Quartäre Sedimente und Grundwasserverhältnisse im Unteren Lafnitztal. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S. 133-136, Wien.
- HACKER, P., KOLLMANN, W. F. H. (1984): Hydrochemistry of the Groundwaters. – In: Quaternary Period in Saudi Arabia. 2: Sedimentological, hydrogeological, hydrochemical geomorphological, and climatological investigations in Western Saudi Arabia Wien, S. 123-132, Springer, Wien-New York.
- HACKER, P., KOLLMANN, W. F. H. (1981): Isotopenhydrologische und hydrochemische Untersuchungen im südlichen Burgenland, Österreich. – Mitt. Österr. Geol. Ges., 74/75, S. 245-263, Wien.
- HÄUSLER, H., KOLLMANN, W. F. H., SEIBERL, W. (1997): Hydrogeologische Erkundungsstrategie - der Weg zum Erfolg: Kombinierte hydrogeologische und geophysikalische Erkundungsstrategien auf Grundwasser. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S. 76-77, Wien.
- HÄUSLER, H., KOLLMANN, W. F. H., SEIBERL, W. (1997): Tiefengrundwasserforschung im Mattersburger Becken: Kombinierte hydrogeologische und geophysikalische Erkundungsstrategien. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S. 50-54, Wien.
- HERRMANN, P., PAHR, A., KOLLMANN, W. F. H., HEINZ, H. (1988): Erläuterungen zu Blatt 138 Rechnitz. – Geologische Karte der Republik Österreich 1:50.000, 138, Geol. Bundesanst., Wien.
- HOBIGER, G., KLEIN, P., KOLLMANN, W. F. H. (2000): Geo-Medicine-Seminar Vienna, November 16th-17th 1999, Baden. – Geol. Bundesanst., Wien.
- HOBIGER, G., KOLLMANN, W. F. H., SHADLAU, S. (2005): Thermal- und Mineralwässer = Thermal and mineral waters. – In: Hydrologischer Atlas Österreichs = Hydrological Atlas of Austria, 6.6., Österr. Kunst- u. Kulturverl., Wien.
- HOBIGER, G., KOLLMANN, W. F. H., SHADLAU, S. (2007): Thermal- und Mineralwässer in Österreich = Thermal and Mineral Waters in Austria – In: Geo-Atlas Österreich: Die Vielfalt des geologischen Untergrundes, Hrsg.: Thomas Hofmann & Hans Peter Schönlaub, S. 64-65, Wien.
- KLEIN, P., KOLLMANN, W. F. H., PAHR, A. (1997): Mineralartereser Säuerling Drumling: Hydrogeologische Untersuchung des Mineralsauerwassers am artesischen Brunnen von Drumling. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S. 115-117, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1975): Hydrologie der nördlichen Gsäuseberge. – Diss. Univ. Graz.
- KOLLMANN, W. F. H. (1977): Bericht 1976 über hydrochemische und hydrologische Untersuchungen für die Hydrogeologische Karte 1:200.000, Blätter Graz (47/15) und Steinamanger (47/16). – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1977, S. A168-A169, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1977): Bericht 1976 über hydrogeologische Aufnahmen im Grazer Paläozoikum, in der Kainacher Gosau und im weststeirischen Miozän auf den Blättern 163, Voitsberg und 164, Graz. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1977, S. A139, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1977): Bericht 1976 über hydrogeologische Aufnahmen im Kristallin und Tertiär auf den Blättern 136, Hartberg und 137, Oberwart. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1977, S. A118, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1977): Bericht 1976 über hydrogeologische Aufnahmen im Quartär, Tertiär und in der Rechnitzer Serie auf den Blättern 138, Rechnitz und 139, Lutzmannsburg. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1977, S. A123-A124, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1977): Bericht 1976 über hydrogeologische Aufnahmen im Tertiär auf den Blättern 191, Kirchbach in Steiermark und 193, Jennersdorf. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1977, S. A153, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1977): Bericht 1976 über hydrogeologische Aufnahmen im Tertiär und im Bereich der Südburgenländischen Schwelle auf den Blättern 166, Fürtenfeld, 167, Güssing und 168, Eberau. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1977, S. A131-A142, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1977): Bericht 1976 über hydrogeologische Aufnahmen im weststeirischen Tertiär und im Gebiet der Sausal-Schwelle auf den Blättern 18, Deutschlandsberg und 190, Leibnitz. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1977, S. A153, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1979): Erfahrungen bei Salzmarkierungsversuchen und deren Auswertung unter Berücksichtigung von Ionenaustauschvorgängen. – Steirische Beiträge zur Hydrogeologie, 31, S.143-150, Graz.

KOLLMANN, W. F. H. (1979): Hydrogeologische Übersichtskarte der Republik Österreich 1:200.000. Bericht 1977 über Hydrochemie, hydrogeologische und hydrologische Untersuchungen für die hydrogeologische Karte 1:200.000, Blätter Graz (47/15), Steinamanger (47/16) und Wien (48/16). – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1978/1, S. A156-A161, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1981): Bemerkungen zum Retentionsvermögen hydrogeologisch definierbarer Gesteinskomplexe. – In: Festschrift Josef G. Zötl (Schriftl.: Harum, T. & Zojer, H.), S. 85-101, Graz.

KOLLMANN, W. F. H. (1981): Bericht 1978 über hydrogeologische Aufnahmen im Raabalpen- und Wechselkristallin und Grazer Paläozoikum auf den Blättern 135, Birkfeld und 136, Hartberg. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1979/1, S. A127, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1981): Bericht 1978 über hydrogeologische Aufnahmen und hydrometrische Trockenwetterabflussmessungen auf den Blättern 47/15, Graz, 47/16, Steinamanger (Szombathely), 48/16, Wien und 48/17, Preßburg (Bratislava) (Hydrogeologische Übersichtskarte der Republik Österreich 1:200.000.). – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1979/1, S. A172-A175, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1981): Bericht 1978 über hydrogeologische und hydrochemische Aufnahmen im Radegunder Kristallin auf Blatt 164, Graz. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1979/1, S. A144, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1981): Bericht 1978 über hydrogeologische und hydrochemische Aufnahmen in der kalkigen Nulliporenfazies der Umgebung von Wildon auf Blatt 190, Leibnitz. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1979/1, S. A153, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1981): Bericht 1978 über hydrogeologische Untersuchungen an der Bohrung Waltersdorf 1 auf Blatt 166, Fürstenfeld. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1979/1, S. A145, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1983): Bericht 1979 über Aufnahmen von Hanginstabilitäten auf Blatt 136 Hartberg. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1980/1, S. A99-A100, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1983): Bericht 1979 über hydrogeologische Untersuchungen auf Blatt 193 Jennersdorf. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1980/1, S. A129, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1983): Bericht 1979 über hydrogeologische Untersuchungen auf Blatt 58 Baden. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1980/1, S. A31, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1983): Bericht 1979 über hydrogeologische Untersuchungen auf den Blättern 167 Güssing und 168 Eberau. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1980/1, S. A121-A123, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1983): Bericht 1980 über hydrogeologische Untersuchungen auf den Blättern 136 Hartberg, 167 Güssing, 168 Eberau und 193 Jennersdorf. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1980/1, S. A133-A135, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1983): Bericht 1981 über hydrogeologische Untersuchungen auf den Blättern 136 Hartberg, 137 Oberwart, 138 Rechnitz, 167 Güssing, 168 Eberau und 193 Jennersdorf. – Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, 1980/1, S. A103-A104, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1983): Bericht 1982 über hydrogeologische Untersuchungen auf den Blättern 136 Hartberg, 137 Oberwart, 138 Rechnitz, 167 Güssing, 168 Eberau, 192 Feldbach und 193 Jennersdorf. – Jahrbuch der Geologischen Bundesanstalt, 126/2, S.340, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1983): Hydrogeologische Untersuchungen in den nördlichen Gesäusebergen. – Berichte der wasserwirtschaftlichen Rahmenplanung, 66, Amt d. Stmk. Landesreg. Landesbaudir., Graz.

KOLLMANN, W. F. H. (1984): Hydrochemical Studies of Thermal- and Groundwaters in the Hinterland of Jizan and on the Farasan Al Kabir Island. – In: Quaternary Period in Saudi Arabia. 2: Sedimentological, hydrogeological, hydrochemical geomorphological, and climatological investigations in Western Saudi Arabia, S. 220-226, Springer, Wien-New York.

KOLLMANN, W. F. H. (1984): Hydrogeological Studies in the Upper Wadi Bishah. – In: Quaternary Period in Saudi Arabia. 2: Sedimentological, hydrogeological, hydrochemical geomorphological, and climatological investigations in Western Saudi Arabia Wien, S. 226-245, Springer, Wien-New York.

KOLLMANN, W. F. H. (1984): Hydrogeologische Grundzüge der nördlichen Gesäuseberge, ausgehend vom Raum Gstatteboden.- Eisenerz. – Exkursionsführer der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 3, S.41-47, Wien.

KOLLMANN, W. F. H. (1984): Stand der hydrogeologischen Untersuchungen im südlichen Burgenland (Österreich). – 11 Abb., Archiv für Lagerstättenforschung der Geologischen Bundesanstalt, 5, S.55-71, Wien.

- KOLLMANN, W. F. H. (1984): The Hydrochemical Composition of the Groundwaters of the Coastal Area at the Mouth of Wadi Al Hamdh. – In: Quaternary Period in Saudi Arabia. 2: Sedimentological, hydrogeological, hydrochemical geomorphological, and climatological investigations in Western Saudi Arabia, S.103-107, Springer, Wien-New York.
- KOLLMANN, W. F. H. (1986): Die Bestimmung des durchflußwirksamen Porenvolumens von Sedimenten und seine Bedeutung für den Grundwasserschutz. – In: Mitteilungen der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 79, Themenband: Umweltgeologie, S. 63-76, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1986): Versuche zur Ermittlung der Nutzporosität als maßgebender Parameter der Deckschichten - Durchsickerung und Grundwasser - Fließgeschwindigkeit. – In: Arbeitstagung erdwissenschaftliche Aspekte des Umweltschutzes, Geotechnisches Institut Bundesversuchs- u. Forschungsanstalt Arsenal, Wien 28.-29. April 1986: Kurzfassungen, S. 23, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1987): Grundwasserverhältnisse im unteren Lafnitztal. – Biologisches Forschungsinstitut Burgenland Bericht, 62, S.15-27, Illmitz.
- KOLLMANN, W. F. H. (1987): Projekt: BA 5a/F/78-84. Wasserhöflichkeitkarte für die Bezirke Oberwart, Güssing, Jennersdorf. Bericht: Abschlussbericht. Geohydrologische Untersuchungen zur Beurteilung der Wasserhöflichkeit im südlichen Burgenland 1978-1984. – Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland, 76, Eisenstadt.
- KOLLMANN, W. F. H. (1988): Hydrologisch-stratigraphische Untersuchungen im Raum Schützen am Gebirge. – Biologisches Forschungsinstitut Burgenland Bericht, 68, S. 49-57, Illmitz.
- KOLLMANN, W. F. H. (1990): Hydrologische Aufschlußbohrung Purbach. – Biologisches Forschungsinstitut Burgenland Bericht, 74, S. 31-41, Illmitz.
- KOLLMANN, W. F. H. (1992): Hydrogeologische Grundlagenuntersuchungen im Einzugsgebiet des Neusiedlersees. – In: Symposium Wasserhaushaltsstudie für den Neusiedlersee mit Hilfe der Geophysik und Geochemie 1980-1990, Eisenstadt, 23.-25.März 1992: Kurzfassungen, S. 21, Eisenstadt.
- KOLLMANN, W. F. H. (1992): Hydrogeologische Untersuchungen für den Grundwasserschutz. – In: ÖWWV-Seminare für Wasserhaushalt und Vorsorge, ÖWWV-Seminar Hydrogeologie und Wasserwirtschaft, 23. und 24.Juni 1992, Kurzfassungen der Vorträge, S.8, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1993): Geothermal Data Processing in Modelling a Small Alpine Fracture-System. – In: Hydrofractals '93: International Conference on Fractals in Hydroscience, Ischia, Italy, October 12-15, 1993, Preprints of Papers, Ischia.
- KOLLMANN, W. F. H. (1994): Hydrogeologische Einführung in das südliche Wiener Becken. – Exkursionsführer der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 15, S. 27-30, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1994): Hydrogeologische Grundlagenuntersuchungen im Einzugsgebiet des Neusiedler Sees (Proj. BA 5c 1986-1990). – Exkursionsführer der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 15, S. 41-89, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1994): Hydrogeologische Verhältnisse der Seegrotte in der Hinterbrühl (Mödling). – Exkursionsführer der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 15, S. 24, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1994): Verdachtsflächenuntersuchung (Projekt zur Grundwasseruntersuchung und Beweissicherung der Deponie Biedermansdorf). – Exkursionsführer der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 15, S. 5-23, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (Red., 1994): Österreichischer Hydrogeologentag. 30.9.-1.10.1994. Hydrogeologische Verhältnisse entlang eines Profils Mödling (Kalkalpen)-Frauenkirchen (Seewinkel). – Exkursionsführer der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 15, 100 S., Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1995): Hydrogeologische Einführung in das südliche Wiener Becken. – In: Mitteilungen für Baugewologie und Geomechanik, 3, Barbara-Gespräche, Baugewologische Tage Payerbach 1991, S. 11, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1996): Bericht 1995 über hydrogeologische Aufnahmen im Stangalm-Mesozoikum südlich von Bad Kleinkirchheim auf Blatt 183 Radenthein – Jahrbuch der Geologischen Bundesanstalt, 139/3, S. 385-386, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1996): Geothermal data processing in modeling a small alpine fracture-system. – In: 1st International Geothermal Symposium Bad Kleinkirchheim (Carinthia, Austria), Tuesday Oct.29-Thursday Oct.31, 1996, Proceedings-Preprint, S.22-27, Bad Kleinkirchheim.
- KOLLMANN, W. F. H. (1997): Brunnenfeld Neudörfel des Wasserleitungsverbandes Nördliches Burgenland: Wasser, das unentbehrliche Gut. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S. 32-33, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1997): Hydrogeologie der burgenländischen Gesteine. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S. 9-23, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1997): Hydrogeologische Grundlagenuntersuchungen im Einzugsgebiet des Neusiedlersees. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S.153-154, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (1997): Konzept einer geohydrologischen Erkundungsstrategie. – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 1997, S. 78-79, Wien.

- KOLLMANN, W. F. H. (1998): Hydro- und östgeochemische Beiträge zur Mineralrohstoffsicherung. – In: Zur Landeskunde des Burgenlandes: Festschrift Hanns Schmid, Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland, 100, S. 21-26, Eisenstadt.
- KOLLMANN, W. F. H. (1999): Hydrogeologie. – In: Die Geologische Bundesanstalt in Wien, 150 Jahre Geologie im Dienste Österreichs (1849 - 1999), Red.: Ch. Bachl-Hofmann u.a., S. 270-277, Geol. Bundesanst., Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (2000): Gestione sostenibile delle risorse idriche attraverso il miglioramento delle capacità di ritenuta delle unità geologiche ("GeoRetention") = Sustainable management of water-resources by using advantageous geological settings for storage capacity (GeoRetention). – In: X Congresso Nazionale dei Geologi Roma, 7.-10. Dicembre 2000, S. 40-41, Rom.
- KOLLMANN, W. F. H. (2000): Hydrogeologie der burgenländischen Gesteine. –, In: Geologie der Österreichischen Bundesländer, Burgenland, Hrsg.: H. P. Schönlaub, S. 59-66, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (2000): Magnesium in Water - Key to advanced Cultures? – In: 9th International Magnesium Symposium, September 10-15, 2000, Vichy, France, Programme and Book of Abstracts, S. 71-79, Vichy.
- KOLLMANN, W. F. H. (2001): Geomedizin - Eine neue Wissenschaft. – In: Doc, ...wir haben ein Problem! Mineralstoffe und Spurenelemente. Was Sie darüber unbedingt wissen sollten, W. Gruber, S. 27-36, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (2003): A. o. Univ.-Prof. Dr. Josef G. Zötl 25.8.1921-31.8.2001. – Mitteilungen der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 93, S.189-193, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (2003): Em. a. o. Univ.-Prof. Dr. Josef G. Zötl. 24. Juli 1921-31. August 2001. – Jahrbuch der Geologischen Bundesanstalt, 143/1, S.17-22, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H. (2005): Die Thermen von Bad Kleinkirchheim, Blatt 183 Radenthein – Arbeitstagung der Geologischen Bundesanstalt, 2005, S.179-181, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H., CARNIEL, P., GAMERITH, W., JAWECKI, CH., SHADLAU, S., RIEHL-HERWIRSCH, G. (1990): Hydrogeologische, geophysikalische, stratigraphische und hydrochemische Grundlagenuntersuchungen im Einzugsgebiet des Neusiedler Sees (Phase 1 Schwerpunkt: Wulkadurchbruch). – Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland, 82, S.111-178, Eisenstadt.
- KOLLMANN, W. F. H., BIEBER, G., CORIC, S., HADFI, J., HOBIGER, G., MOSHAMMER, B., RABEDER, J., RÖMER, A. (2010): Geologische Auswertung von hydrogeologischen Erkundungsbohrungen als Grundlage für eine erfolgreiche Tiefengrundwassererschließung im Neogen des nördlichen Burgenlandes. – Jahrbuch der Geologischen Bundesanstalt, 150/3+4, S. 321-512, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H., DAURER, A. (Red., 1993): Ergebnisse österreichischer Aktivitäten im Internationalen Hydrologischen Programm (IHP) 1981-1990. – Archiv für Lagerstättenforschung der Geologischen Bundesanstalt, 14, Wien.
- KOLLMANN, W. F. H., MEYER, J. W. (1981): Neue Ergebnisse hydrogeologischer Untersuchungen im südlichen Burgenland (Österreich). – Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland, 63, S.51-62, Eisenstadt.
- KOLLMANN, W. F. H., MEYER, J. W., SUPPER, R. (1992): Geoelectric surveys in determining the direction and velocity of groundwater flow, using introduced salt tracer. – In: Tracer Hydrology, H.Hötzl & A.Werner (Ed.), S.109-113, Rotterdam.
- KOLLMANN, W. F. H., MEYER, J. W., SUPPER, R. (1992): The application of geoelectric surveys in determining the direction and velocity of groundwater flow, using introduced salt tracer. – Ann. geophys., 10, Suppl.2., S. C315, Kaltebburg.
- KOLLMANN, W. F. H., MEYER, J. W., SUPPER, R. (1994): Simulation of pollutant emission by using geoelectric surveys of an artificially introduced salt tracer. – In: Future Groundwater Resources and Risk: Proceedings of an Int. Conference held at Helsinki 13-16 June 1994 / Ed. by J.Soveri & T.Suokko, IAHS Publ., 222, S. 239-248, Helsinki.
- KOLLMANN, W. F. H., MEYER, J. W., SUPPER, R. (1994): Simulation of pollutant-emission by using geoelectric surveys of an artificially introduced salt tracer = La simulation de l'emission de matiere polluante: L'application d'un traceur de sel et la verification de sa migration a l'aide de methods geophysiques. – In: Proceedings 7th International Congress International Association of Engineering Geology 5-9 Sept.1994, Lisboa, Portugal, Ed.: R.Oliveira et al., Vol. 4, S. 2435-2440, Rotterdam.
- KOLLMANN, W. F. H., MEYER, J. W., SUPPER, R. (1995): Simulation einer Schadstoffimmission durch Anwendung eines Salztracers und Nachweis seiner Migration mit geophysikalischen Methoden: ein Beitrag zur Optimierung des Grundwasserschutzes = Simulating Noxious-Matter Immission by Use of a Salt Tracer and Establishing its Migration Using Geophysical Methods: a Contribution to the Optimisation of Ground Water Protection. – Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaft, 47, S.185-190, Wien.



KOLLMANN, W. F. H., MEYER, J. W., SUPPER, R. (1995): Simulation of Pollutant-Immission by Using Geoelectric Surveys of an Artificially Introduced Salt Tracer. – Acta Universitatis Carolinae: Geologica, 39, S. 83-92, Prag.

KOLLMANN, W. F. H., MEYER, J. W., SUPPER, R. (1996): Simulation eines Schadstoffeintrags in das Grundwasser durch geoelektrischen Nachweis einer migrierten Salztracerlösung = Simulation of Pollutant-Immission by Using Geoelectric Surveys of an Artificially Introduced Salt Tracer = La simulation de l'immission de matière polluante: l'application d'un traceur de sel et la vérification de sa migration à l'aide de méthodes géophysiques. – In: Hydrogeologie, Mitteilungen der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 87, S.15-28, Wien.

KOLLMANN, W. F. H., SAMAN, J. (2003): Magnesium in Water - Key to Advanced Cultures? – In: Magnesium: Involvements in Biology and Pharmacotherapy, M. Nechifor & P. J. Porr, S. 56-64, Cluj-Napoca.

KOLLMANN, W. F. H., SHADLAU, S. (1994): Hydrogeologische Stellungnahme zur Möglichkeit der Erschließung von Thermalwasser im Bereich Frauenkirchen. – Exkursionsführer der Österreichischen Geologischen Gesellschaft, 15, S. 96-100, Wien.

PAHR, A., HERRMANN, P., KOLLMANN, W. F. H. (1984): Erläuterungen zu Blatt 137 Oberwart. – Geologische Karte der Republik Österreich 1:50.000, 137, Geol. Bundesanst., Wien.

REMSIK, A., ROTARNE-SZALKAI, A., KOLLMANN, W. F. H. (2000): Geothermal Potential Map. – In: Danube Region Environmental Geology Programme DANREG: Explanatory Notes, Jahrbuch der Geologischen Bundesanstalt, 142/4, S. 535-544, Wien.

SCHUSTER, R., PESTAL, G., REITNER, J. M., AHL, A., ARNDT, R., HEINRICH, M., HEJL, E., HOBIGER, G., JOCHUM, B., KOLLMANN, W. F. H., MOTSCHKA, K., SCHEDL, A., SLAPANSKY, P., WINKLER, E. (2006): Erläuterungen zu Blatt 182 Spittal an der Drau. – Geologische Karte der Republik Österreich 1:50.000, 182, Geol. Bundesanst., Wien.

SUPPER, R., KOLLMANN, W. F. H., KUVAEV, A. (1997): Simulation of pollutant-immission using geoelectric mapping of the migration of an artificially infiltrated salt tracer. – In: Tracer Hydrology 97: Proceedings of the 7th International Symposium on Water Tracing Portoroz, Slovenia, 26-31 May 1997, Ed.: A. Kranjc, S. 347-351, Rotterdam.

ZOJER, H., BERGMANN, H., FANK, J., HARUM, T., KOLLMANN, W. F. H., RICHTIG, G. (1996): Charakterisierung des hydrologischen Versuchsgebietes Pöllau = Characterisation of the Pöllau Hydrological Test Area. – Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaft, 48, S. 5-14, Wien.